



Ausgabe 02/2017

NEWSLETTER Frankfurter Allee Nord

.....

Inhalt

FAN-Termine in Kürze	2
Aktuelles	3
Wie hast du das bloß geschafft?.....	3
FAN-Fonds.....	3
10. FAN-Konferenz	4
Projekte	5
Außenraum Kita Singemäuse	5
Zustandserhebung Straßenraum.....	5
Sonnenschirme im Nibelungenpark	6
Neugestaltung Roedeliusplatz	6
Pressespiegel	7



FAN-Termine in Kürze

Übersicht

04. Oktober 2017

Zeit:

Ort:

10. Stadtteilkonferenz „FAN.WÄHLT und INFORMIERT“

18.00 – 20.00 Uhr

HolzHaus

Gotlindestraße 38 | 10365 Berlin

10. Oktober 2017

Zeit:

Ort:

Neugestaltung Roedeliusplatz, öffentliche Präsentation

18.00 – 20.00 Uhr

HolzHaus

Gotlindestraße 38 | 10365 Berlin

10. – 17. Oktober 2017

Zeit:

Ort:

Ausstellung zur Neugestaltung des Roedeliusplatzes

Di – Fr 14.00 – 19.00 Uhr, Sa 12.00 Uhr – 18.00 Uhr

HolzHaus

Gotlindestraße 38 | 10365 Berlin

11. und 25. Oktober 2017

Zeit:

Ort:

Freiwilligenagentur Lichtenberg, Informationen zu ehrenamtlichem Engagement im Stadtteil

16.00 – 18.00 Uhr

Stadtteilzentrum Lichtenberg Nord/Alt-Lichtenberg

Fanningerstraße 33 | 10365 Berlin

12. Oktober 2017

Zeit:

Ort:

Wohntisch Lichtenberg

17.00 – 18.30 Uhr

Stadtteilzentrum Lichtenberg Nord/Alt-Lichtenberg

Fanningerstraße 33 | 10365 Berlin

[++zurück++](#)



Aktuelles

Wie hast du das bloß geschafft?

Am 28.09.2017 fand die Abschlussveranstaltung des Stadtteilprojekts „Wie hast Du das bloß geschafft? Starke Orte. Starke Menschen“, gefördert vom Programm der „Werkstatt Vielfalt“ der Robert-Bosch-Stiftung in der JFE HolzHaus in der Gotlindestraße statt. Schirmherr war Herr Bürgermeister Grunst. Bei diesem intergenerativen Projekt wurden insgesamt sieben Orte zwischen April und September in Alt-Lichtenberg von den Kindern und Jugendlichen, von Senioren sowie weiteren interessierten Anwohnern besucht. Die Orte wurden in einem ca. 2-stündigen Termin besichtigt und Zeitzeugen dazu befragt. Kontroverse Diskussionen, interessante Begegnungen sowie die Erweiterung des persönlichen Horizonts waren bei diesem Projekt durchaus erwünscht.

Dokumentiert wurde alles durch Videoclips der Kinder und Jugendlichen des magdalena Web TV. Unter folgenden Link können einige der Videoclips abgerufen werden:

<https://www.youtube.com/playlist?list=PLskNSieEXxIN1pVDKaZzbENY172pVn70x>

++zurück++



Aktuelles

FAN-Fonds

Auch in 2017 sind wieder 15.000€ als Fonds für kleinteilige Projekte im Gebiet Frankfurter Allee Nord zur Verfügung gestellt worden. Das Geld soll für Veranstaltungen und Maßnahmen eingesetzt werden, die das Zusammenleben im Kiez fördern und das Wohnumfeld verbessern. Bereits zum Ende September sind die Mittel nahezu ausgeschöpft. So wurde aus diesem Budget ein wichtiges Kommunikationsinstrument des FAN-Beirats – die Webseite (<http://alt-lichtenberg-fan.de>) – aktualisiert und neu strukturiert. Zur Geschichte des Hans-Zoschke-Stadions wurde eine Zeitzeugendokumentation erstellt, das Rondell am „Café maggie“ wurde neubepflanzt, mit einigen Gartenmöbeln ausgestattet und eingezäunt. Aus dem FAN-Fonds wurden auch Feste, wie das Sommerfest der Akteure, das 1. HolzHaus-Fest und die Kiezflohmärkte, finanziell unterstützt. Demnächst wird es wieder den alljährlich stattfindenden Laternenumzug am St. Martinstag geben.

++zurück++



Aktuelles

10. FAN-Konferenz

Die STATTBAU GmbH als Gebietsbeauftragte Frankfurter Allee Nord (FAN) lädt zusammen mit dem FAN-Beirat im Auftrag des Bezirksamtes Lichtenberg zur 10. Stadtteilkonferenz ein. Alle Interessierten, die im Gebiet Frankfurter Allee Nord wohnen, lernen, arbeiten oder sich engagieren wollen, sind herzlich eingeladen:

**am 4. Oktober 2017, 18:00 bis 20:00 Uhr
in das HolzHaus, Gotlindestraße 38, 10365 Berlin**

Die in der Frankfurter Allee Nord (FAN) lebenden oder arbeitenden Lichtenberginnen und Lichtenberger sind deshalb aufgerufen, einen neuen FAN-Beirat zu wählen. Jede und jeder kann sich wählen lassen. Der FAN-Beirat ist nicht nur Ansprechpartner des Bezirksamtes, wenn es darum geht die Sanierungsziele umzusetzen, sondern entscheidet auch jedes Jahr über 15.000 Euro, die für Projekte im Gebiet vergeben werden. Es lohnt sich also, sich dort zu engagieren.

[++zurück++](#)



Projekte

Außenraum Kita Singemäuse

Der Garten des Hauses Gotlindestr. 36 (vor dem sanierten Altgebäude und dem Erweiterungsbau) wurde zum Sommerfest am 06.07.2017 mit Kindern und Eltern eröffnet. Von der großen Freifläche mit den vielen Spiel- und Tobemöglichkeiten sind Kinder und auch Eltern begeistert. Die Arbeit von allen Beteiligten hat sich gelohnt. Aktuell sind die Mitarbeiter*innen dabei, mit den Kindern Regeln und Absprachen zu treffen, um allen Altersgruppen (Krippenkindern und größeren Kindern) einen abwechslungsreichen und sicheren Aufenthalt im Garten zu gewährleisten. Bei der „Nachbetreuung“ stehen der Kita das Architektenbüro Biller&Lang und die ausführenden Firmen zur Seite. Als nächstes wird die Sanierung des Gartens des Hauses 37 vorbereitet. Die Bewilligung der Kostenübernahme in Höhe von 150.000 Euro durch das Bezirksamt Lichtenberg ist im April erfolgt und wieder übernimmt das Architektenbüro Biller&Lang die Architektenleistungen. Die Baupläne liegen vor und nun soll mit den Baumaßnahmen begonnen werden, so dass die Bauzeit bis Ende 2017 eingehalten werden kann.

[++zurück++](#)



Projekte

Zustandserhebung Straßenraum

Im Auftrag des Bezirksamts Lichtenberg hat die Gebietsbeauftragte STATTBAU im Herbst 2016 und Frühjahr 2017 Begehungen zur Erhebung des Zustands der Straßen- und Gehwege im FAN Gebiet durchgeführt. Ziel war es dabei, Straßen- und Gehwege in abgestufte Schadenskategorien einzuteilen und insbesondere Bereiche mit dringendem Handlungsbedarf zu ermitteln. Auch Hinweise aus dem FAN-Beirat und einem Thementisch der FAN-Konferenz im April flossen in die Untersuchung ein. Das Ergebnis wurde im Juli dem Bezirksamt übergeben und soll als Grundlage für den Einsatz von Fördermitteln dienen.

Als eine erste Maßnahme wird 2018 der östliche Gehweg in der Hagenstraße zwischen Rüdiger- und Gotlindestraße erneuert.

[++zurück++](#)



Projekte

Sonnenschirme im Nibelungenpark

Der allseits beliebte Nibelungenpark ist seit kurzem um zwei nützliche Farbtupfer reicher! Ende September war der Einbau von zwei prächtigen Sonnenschirmen im Kleinkinderspielbereich endlich abgeschlossen. Aus dem Vorschlag des FAN-Beirats, der schon kurz nach der Eröffnung des Parks im Sommer 2015 entstand, mittels Sonnensegeln für Schatten auf der Sandspielfläche zu sorgen, sind nun diese beiden großen Schirme geworden. Insbesondere sicherheitstechnische Anforderungen, die bei einem öffentlichen Spielplatz eingehalten werden müssen, machten eine Lösung nötig, die mehr kostet als Sonnensegel.

Mancher wird sich noch erinnern, dass auf dem Fest im Oktober letzten Jahres 3 Varianten für Schattenspender zur Auswahl standen. Die Wahl fiel auf die jetzt aufgestellten Schirme. Etwas Zeit musste danach noch ins Land gehen, denn diese Sonnenschirme werden nur nach Bedarf und in kleinen Stückzahlen produziert. Bleibt nun noch ein Wusch – ein schöner, sonniger Herbst!

[++zurück++](#)



Projekte

Neugestaltung Roedeliusplatz

Mit dem Ziel, den Roedeliusplatz und sein Umfeld zu qualifizieren und aufzuwerten, ist durch das Bezirksamt ein Gutachterverfahren eingeleitet worden. Fünf Planungsbüros sind aufgefordert worden dazu ihre Konzepte bis zum 5. Oktober 2017 zu unterbreiten. Die Platzfläche um die Koptische Kirche ist zwar Kirchengelände, doch soll er zukünftig für alle Bewohner*innen nutzbar sein. Neben einem Kinderspielplatz sollen Aufenthaltsbereiche angelegt und die Bepflanzung überholt werden. Der Platzbereich soll zukünftig nicht mehr als Hundeauslauf genutzt werden können. Die umgebenden Verkehrsflächen werden bei der Planung mit betrachtet. Dabei geht es um sichere Querungsmöglichkeiten, verbesserte Sichtbeziehungen und eine optimierte Stellplatzanordnung. Die Planungsbüros werden ihre Vorschläge am 10. Oktober der Öffentlichkeit vorstellen. Eine Jury wird am 20. Oktober über das beste Konzept entscheiden.

[++zurück++](#)



Pressespiegel

Weitere Nachrichten aus dem Gebiet FAN

Pressemitteilung der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen | 23. September 2017
Stadtumbau- und Sanierungsgebiet Frankfurter Allee Nord – Standortkonferenz am 22.08.2017

„Die Senatorin für Stadtentwicklung und Wohnen, Katrin Lompscher, lud in gemeinsamer Initiative mit dem Bundesbeauftragten für die Stasi-Unterlagen Vertreterinnen und Vertreter mehrerer Senatsverwaltungen, Bundesbehörden und des Bezirksamtes Lichtenberg sowie öffentliche Nutzer für den 22. August 2017 zu einer ersten Standortkonferenz ein, bei der vor allem die komplexe Problemlage des Areals des ehemaligen Ministeriums für Staatssicherheit im Bezirk Lichtenberg im Mittelpunkt stand.“

http://www.stadtentwicklung.berlin.de/aktuell/pressebox/archiv_volltext.shtml?arch_1708/nachricht6404.html

[++zurück++](#)

Berliner Woche | 22. September 2017 | Berit Müller

Schmuckstück ohne Zukunft? Altes Stadtbad Lichtenberg verfällt zusehends

„Dutzende drängten sich vor dem Bauzaun in der Hubertusstraße. Nach langer Zeit durften am 9. September - zum Tag des offenen Denkmals - erstmals wieder Besucher ins alte Stadtbad Lichtenberg. Die Türen bleiben sonst fest verriegelt. 280 Tickets waren im Nu vergeben. Doch die Zukunft des verfallenden Schmuckstücks ist weiter ungewiss...“

<http://www.berliner-woche.de/lichtenberg/bauen/schmuckstueck-ohne-zukunft-altes-stadtbad-lichtenberg-verfaellt-zusehends-d133457.html>

[++zurück++](#)

Berliner Woche | 08. September 2017 | Berit Müller

Kultur und Bildung – Konferenz zum ehemaligen MfS-Areal

„Die „komplexe Problemlage des Areals“ hatte Stadtentwicklungssenatorin Katrin Lompscher (Die Linke) im Blick, als sie im August zu einer ersten, verwaltungsinternen Standortkonferenz aufs ehemalige Stasi-Gelände an der Ruschestraße einlud. Weitere Tagungen sollen folgen.“

<http://www.berliner-woche.de/lichtenberg/bauen/kultur-und-bildung-konferenz-zum-ehemaligen-mfs-areal-d132333.html>

[++zurück++](#)

Berliner Woche | 28. Juli 2017 | Berit Müller

Neues Wohnen in alter Wache: Richtfest für Bauprojekt in der Rathausstraße

„Erster Spatenstich, Grundsteinlegung, Schlüsselübergabe: Feierlichkeiten im Rahmen von Neubauprojekten sind derzeit nichts Ungewöhnliches. So reihte sich das Richtfest für 136

Wohnungen nebst Kita in der Rathausstraße am 19. Juli in ähnliche Anlässe ein. Das Vorhaben selbst ist aber speziell.“

<http://www.berliner-woche.de/lichtenberg/bauen/neues-wohnen-in-alter-wache-richtfest-fuer-bauprojekt-in-der-rathausstrasse-d129736.html>

[++zurück++](#)

Berliner Woche | 05. Juli 2017 | Berit Müller

Für das Wohnensemble „Lindenhof“ wurde der Grundstein gelegt

„Es ist nicht nur das größte Bauprojekt der Howoge, sondern auch das aktuell größte eines städtischen Wohnungsunternehmens in Berlin: An der Gotlindestraße 2-20 entsteht ein völlig neues Stadtquartier, der ‚Lindenhof‘“

<http://www.berliner-woche.de/lichtenberg/bauen/fuer-das-wohnensemble-lindenhof-wurde-der-grundstein-gelegt-d128557.html>

[++zurück++](#)

Berliner Woche | 09. Juni 2017 | Berit Müller

Mehr Platz im Sonnengarten: Richtfest für Kitabau in der Rudolf-Reusch-Straße

„Der familienfreundliche Bezirk braucht dringend mehr Kitaplätze – und bekommt sie. In der Rudolf-Reusch-Straße 57 zum Beispiel. Dort lässt der Träger Kindergärten NordOst ergänzend zum vorhandenen Gebäude noch ein neues Haus für 120 kleine Lichtenberger bauen. Am 30. Mai war Richtfest.“

<http://www.berliner-woche.de/lichtenberg/bauen/mehr-platz-im-sonnengarten-richtfest-fuer-kitabau-in-der-rudolf-reusch-strasse-d126604.html>

[++zurück++](#)

Berliner Woche | 12. April 2017 | Karolina Wrobel

Nicht nur Nostalgie : Das Land Berlin will das legendäre Hubertusbad wiedereröffnen

„Vor 89 Jahren war es das modernste Bad Berlins. Nach mehreren gescheiterten Verkaufsversuchen soll nun eine Studie herausfinden, wie das Land Berlin den historischen Riesen ins Leben zurückholen könnte.“

<http://www.berliner-woche.de/lichtenberg/bauen/nicht-nur-nostalgie-das-land-berlin-will-das-legendaere-hubertusbad-wiedereroeffnen-d122786.html>

[++zurück++](#)

Impressum: V.i.S.d.P.: Constance Cremer | Redaktion: Genia Krug, Moritz Mechtel, Markus Tegeler, Marion Schuchardt

STATTBAU Stadtentwicklungsgesellschaft mbH | Pufendorfstr. 11 | 10249 Berlin | fan@stattbau.de
Im Auftrag der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt | Bezirksamt Lichtenberg

Bilder: S. 3: Stadtteilzentrum Lichtenberg | alle weiteren: STATTBAU GmbH

Berlin, den 04. Oktober 2017